

Presse-Information

**Pressereise mit chinesischem TV-Team**

## **Shopping im Reiseland Deutschland**

Frankfurt am Main, 15. Dezember 2011 – Deutschland als attraktive Shopping- und Kulturdestination für chinesische Urlauber. Dies ist das Thema einer Pressereise, die die Deutsche Zentrale für Tourismus (DZT) zusammen mit dem Finanzdienstleister Global Blue vom 10. bis 18. Dezember 2011 für ein chinesisches Fernseheteam veranstaltet. Während des Trips von Frankfurt über Stuttgart und Nürnberg nach München wird ein Film über die unterschiedlichsten Einkaufsmöglichkeiten und die vielseitigen kulturellen Angebote in Deutschland gedreht. Neben dem Besuch verschiedener Weihnachtsmärkte und Fußgängerzonen steht u.a. auch ein Abstecher ins Shopping-Outlet Wertheim-Village auf dem Programm.

„In den asiatischen Märkten genießt Deutschland traditionell ein hohes Ansehen als Top-Geschäftsreiseziel“, erklärt Petra Hedorfer, Vorsitzende des Vorstandes der DZT. „Im vergangenen Jahr haben wir Deutschland als Kulturreiseland mit einem hervorragenden Preis-Leistungs-Verhältnis in den Mittelpunkt unserer Marketing- und Vertriebsaktivitäten gerückt.“ Mit großem Erfolg: Von Januar bis September 2011 sind die Übernachtungen aus China und Hongkong um 21,8 Prozent gestiegen. Im Jahr zuvor waren aus diesem Raum erstmals über eine Million Übernachtungen gezählt worden: 33 Prozent mehr als 2009.

Nach Berechnungen von Global Blue, der als Finanzdienstleister Handel und Shopping-Touristen effektiv zusammenführt, sind die Shoppingausgaben der Chinesen in Deutschland von Januar bis November dieses Jahres um knapp 50 Prozent gestiegen. Darüber hinaus sorgten die Chinesen mit 243,4 Millionen Euro und einem Anteil von 26 Prozent in diesem Jahr sogar für den

*DZT veranstaltet mit Global Blue Pressereise mit Schwerpunkt Shopping*

*China ist wichtiger Wachstumsmarkt*

*21,8 Prozent Plus von Januar bis September 2011*

*Anstieg der Shoppingausgaben von chinesischen Gästen in Deutschland 2011*

Löwenanteil der Einzelhandelsumsätze mit so genannten Tax Free-Kunden. Das sind Reisende von außerhalb der Europäischen Union, die zur Rückerstattung der Mehrwertsteuer berechtigt sind. Mit durchschnittlichen Ausgaben von 499 Euro pro Kopf haben chinesische Gäste für den höchsten Umsatz in den Läden gesorgt: Sie geben im Schnitt 190 Euro mehr aus als andere Tax Free-Kunden. Bevorzugte Waren sind Uhren und Schmuck sowie Bekleidung.

*Pro Kopf Ausgaben von 499 Euro*

„Die Dynamik, mit der die Umsätze aus China bei uns wachsen, ist einfach atemberaubend“, erklärt Thorsten Lind, Geschäftsführer von Global Blue Deutschland. „Chinesische Gäste, die nach Deutschland reisen, wollen shoppen, shoppen, shoppen.“ Mit der Beteiligung an der Pressereise will Global Blue den Einkaufstourismus aus China weiter fördern. Die DZT sieht darüber hinaus in der Bewerbung dieses Segments einen wichtigen Impuls zur Verlängerung der Reisesaison für chinesische Gäste in den Wintermonaten.